



Montfort-Bote

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Langenargen-Oberdorf

59. Jahrgang

Langenargen, 30. September 2011

Nummer 39

Der Montfort-Bote erscheint wöchentlich jeweils freitags. – Preis: Einzel exemplar € 0,60, (per Austräger frei Haus monatlich € 2,60/ im Quartal € 7,80, bei Postbezug zuzüglich Postgebühren.
Redaktion: Christina Köhler, Langenargen, Schillerstraße 6, Telefon 07543/913025, E-Mail: montfortbote@online.de, Redaktionsschluss: Dienstag 16 Uhr.



Verlag und Anzeigen: Schwäbische Zeitung Tettang, Lindauer Straße 11, 88069 Tettang, Telefon 07542/941860, Fax 07542/941826, E-Mail: tettang_anz@schwaebischezeitung.de, Vermerk: MoBo, Anzeigenschluss: Mittwoch 10 Uhr.
Vertrieb: Sporthaus Glatzel, Bahnhofstraße 2, Telefon 07543/2126, Fax 07543/49216.

Homepage der Gemeinde Langenargen: www.langenargen.de E-Mail: rathaus@langenargen.de und touristinfo@langenargen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Veröffentlichungen der Gemeinde Langenargen: Bürgermeister Rolf Müller

Amtliche Bekanntmachungen

Feststellung der Jahresrechnung 2010 der Gemeinde

Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Sitzung am 19. September 2011 die Jahresrechnung 2010 der Gemeinde gemäß § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

Feststellung und Aufgliederung der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2010 in EUR

	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Gesamthaus- halt
1. Soll-Einnahmen	13.231.942,72	3.436.543,62	16.668.486,34
2. neue Haushaltseinnehmereste	0,00	1.072.800,00	1.072.800,00
3. Ab: Haushaltseinnehmereste vom Vorjahr		1.936.600,00	1.936.600,00
4. bereinigte Soll-Einnahmen	13.231.942,72	2.572.743,62	15.804.686,34
5. Soll-Ausgaben	13.240.339,72	3.204.643,62	16.444.9383,34
6. neue Haushaltsausgebereste	27.603,00	662.600,00	690.203,00
7. Ab: Haushaltsausgebereste vom Vorjahr	36.000,00	1.294.500,00	1.330.500,00

8. bereinigte Soll-Ausgaben	13.231.942,72	2.572.743,62	15.804.686,34
9. Fehlbetrag:	0,00	0,00	0,00

Die Jahresrechnung 2010 liegt in der Zeit von Dienstag, den 04.10.2011 bis Mittwoch, den 12.10.2011 jeweils einschließlich im Rathaus, Zimmer 23 während der üblichen Sprechzeiten zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Langenargen, den 22.09.2011

Rolf Müller, Bürgermeister

Zweckverband Abwasserreinigung Kressbronn a.B. – Langenargen

EINLADUNG

Das Klärwerk des Zweckverbands Abwasserreinigung Kressbronn a. B.- Langenargen wurde um eine Adsorptionsstufe zur Spurenstoffentnahme erweitert.

Mit einem

Festakt

am Freitag, 7. Oktober 2011,

um 15 Uhr
im Klärwerk

Im Eichert 3 in 88079 Kressbronn a. B.

feiern wir die Inbetriebnahme dieser am internationalen Bodensee bisher einmaligen innovativen Anlagentechnik. Dazu wird herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.: Edwin Weiß, Bürgermeister, Verbandsvorsitzender

Der Montfort-Bote gratuliert

Herr Franziskus Eisele, Mörikestraße 1, zur Vollendung seines 85. Lebensjahres am 29. September.

Herr Gerhard Heck, Finkenweg 15, zur Vollendung seines 70. Lebensjahres am 1. Oktober.

Herr Siegfried Freund, Mühlstraße 52, zur Vollendung seines 80. Lebensjahres am 1. Oktober.

Frau Frieda Delitzsch, Bahnhofstra-

ße 30, zur Vollendung ihres 89. Lebensjahres am 2. Oktober.

Herr Heinz Dulies, Lindauer Straße 51, zur Vollendung seines 79. Lebensjahres am 3. Oktober.

Frau Solveig Priester-Van der Hoorn, Amthausstraße 51, zur Vollendung ihres 71. Lebensjahres am 3. Oktober.

Herr Daniel Römischer, Lindauer Straße 60, zur Vollendung seines 73. Lebensjahres am 4. Oktober.

Frau Aline Müller, Marktplatz 7, zur

Vollendung ihres 87. Lebensjahres am 5. Oktober.

Herr Martin Naumann, Möwenweg 12/1, zur Vollendung seines 77. Lebensjahres am 5. Oktober.

Herr Manfred Förster, Finkenweg 19, zur Vollendung seines 75. Lebensjahres am 5. Oktober.

Frau Auguste Nickel, Münzhofstraße 14, zur Vollendung ihres 92. Lebensjahres am 6. Oktober.

Herr Reinhold Nithammer, Untere See-

straße 28, zur Vollendung seines 79. Lebensjahres am 6. Oktober.

Herr Richard Ribisel, Gräben 4, zur Vollendung seines 78. Lebensjahres am 7. Oktober.

Frau Irmgard Kirchgasser, Obere See-straße 9/1, zur Vollendung ihres 83. Lebensjahres am 7. Oktober.

Herzlichen Glückwunsch, einen schönen Festtag, Gesundheit und alles Gute für das nächste Lebensjahr.

Veranstaltungen

Freitag, 30. September: Historischer Spaziergang durch Langenargen, kostenlose Teilnahme, Beginn: 10:30 Uhr, Schloss Montfort; **Kulturherbst für kleine Leute: „An der Arche um 8“ des Faro-Theater**, für Kinder ab sechs Jahren, Vorverkauf bei der Tourist-Info unter Tel.: 9330-92, Beginn: 15 Uhr, Münzhof; **Wanderung mit dem Bodensee-Guide „Auf dem Bodenseepfad zwischen Langenargen und Malerecke“**, Anmeldung: 07543/9330-92, Beginn: 16 Uhr, Tourist-Information.

Samstag, 1. Oktober: Romeo und Julia mit Uli Boettcher, Beginn: 20 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Oberdorf.

Sonntag, 2. Oktober: Kindermusical der Jugendmusikschule „Joseph und seine Brüder“, Beginn: 18 Uhr, Münzhof.

Montag, 3. Oktober: Kindermusical der Jugendmusikschule „Joseph und seine Brüder“, Beginn: 18 Uhr, Münzhof.

Dienstag, 4. Oktober: Gästebegrüßung mit Gästeehrung, anschließend geführter Ortsrundgang zum Kennenlernen von Langenargen, Beginn: 10 Uhr, Sitzungssaal im Rathaus.

Mittwoch, 5. Oktober: Führung durch das Museum Langenargen, Eintritt ohne Zuschlag, Beginn: 10 Uhr, Museum; **Echoes of Swing**, Vorverkauf bei der Tourist-Information, Tel.: 9330-92, Beginn: 20 Uhr, Münzhof.

Donnerstag, 6. Oktober: Wochenmarkt vor dem Rathaus, 8-13 Uhr, Marktplatz; Filmszene: „Dopo - danach“ des Partnerschaftsverein Noli, Beginn: 20 Uhr, Münzhof.

Freitag, 7. Oktober: Wanderung mit dem Bodensee-Guide „Natur und Kultur zwischen Langenargen und Eriskirch“, Anmeldung unter Tel.: 07543/9330-92, Beginn: 16 Uhr, Tourist-Information; **Historischer Spaziergang durch Langenargen**, kostenlose Teilnahme, Beginn: 10:30 Uhr, Schloss Montfort.

Es wird eingeladen

Partnerschaftsvereins Langenargen/ Bois le Roi: Freitag, 30. September, um 19 Uhr, Stammtisch im Gasthaus „Adler“ in Oberdorf.

Tierfreunde Bodenseekreis e.V.: Stammtisch am Mittwoch, 5. Oktober, um 19 Uhr im Gasthaus „Adler“ in Oberdorf. Gäste sind uns herzlich willkommen.

Narrengruppe Pfäläler: Freitag, 7. Oktober, 20 Uhr Pfäläler-Versammlung in der Tenne in Langenargen, Neuaufnahmen.

Deutsches Rotes Kreuz: Dienstabend am Freitag, 7. Oktober, um 20 Uhr zum Thema „Diabetes Typ I und II“.

– Voranzeige – **VdK Ortsverband Langenargen:** Treffen im Rahmen des Jahresprogrammes am Samstag, 8. Oktober, 15 Uhr, bei Kaffee und Kuchen zu einem Info-Nachmittag im Katholischen Gemeindezentrum Langenargen, Klosterstr. 31, 1. Stock. Dabei wird Frau Ursula Eberhart vom Pflegestützpunkt des Landratsamtes Bodenseekreis zum Thema „Pflegefall – was nun“ sprechen und über die nötigen Maßnahmen und möglichen Hilfen informieren. Dazu eingeladen sind alle Mitglieder, ihre Angehörigen, sowie Freunde und Bekannte.

Bereitschaftsdienste

Erreichbarkeit des ärztlichen Notdienstes für Langenargen, Kressbronn, Eriskirch unter der Notdienst-Rufnummer

0 180 1 92 92 96

Montag bis Freitag ab 19 Uhr bis darauf folgender Tag 8 Uhr; Wochenende: Samstag ab 8 Uhr bis Montag 8 Uhr; Feiertag ab 8 Uhr bis darauf folgender Tag 8 Uhr.

Rettungsdienst+Feuerwehr, Notruf 112

Krankentransport, 19222

Zahnärztlicher Dienst: Zu erfragen über Tel. 0 180 5 911-620.

Tierärztlicher Dienst: Tierarztpraxis 07543/1415 (ggf. Anrufbeantworter) oder Rettungsleitstelle 07541/19222.

Die **Notdienstapotheken** im Dienstkreis Lindau bis Langenargen sind von 8:30 bis zum folgenden Tag 8:30 Uhr dienstbereit – im Kreis Friedrichshafen von 8 bis 8 Uhr. Notdienstgebühr außerhalb der allgemeinen Ladenschlusszeiten: 2,50 Euro. Der Notdienst der Apotheken wurde eingerichtet, damit jederzeit für dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Apothekennotdienste sind telefonisch vom Festnetz unter Tel. 0137 888 22 833 und vom Handy unter Tel. 22 833 zu erfahren oder auch im Internet unter www.lak-bw.notdienst-portal.de oder im Aushang an den Apotheken zu finden.

Stromstörung: Störfallnummer Regionalwerk Bodensee Tel.: 07542/9379-299, Kundentel.: 07542 9379-0.

Projekt JA! – Jung für Alt: Bei diesem sozialen Projekt werden jugendliche Helfer an ältere und/oder hilfebedürftige Menschen vermittelt (Sozialdienst Seniorenwohnanlage Tel. 499028 und Gisela Sterk, Jugendbeauftragte Gde. Langenargen, Tel. 9330-47).

Sozialstation St. Martin Langenargen: Kranken- und Altenpflege – Familienpflege: Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr u.n. Vereinbarung. Tägl. rund um die Uhr: Tel. 1270 – Essen auf Rädern: Elisabeth Friedrich (werktags erreichbar von 8:30-10 Uhr, Tel. 964267).

Nachbarschaftshilfe Langenargen: Marianne Weber, Tel. 07541/82800, anzutreffen in der Sozialstation, Klosterstraße 35, Langenargen, Donnerstag 9-12 Uhr.

AmbuCare® – Fachpflegedienst Ursula

Kottstiepe: Tel. 07543/1391, mobiler Mittagstisch „HotelDAHEIM“, Hausnotruf, stundenweise Betreuung, allgemeine und spezielle Krankenpflege (rund um die Uhr persönlich erreichbar).

Seniorenberatung in Langenargen: jeweils Di und Mi nach telefonischer Vereinbarung im Sozialdienstbüro der Seniorenwohnanlage in der Eugen-Kauffmannstr. 2. Um telefonische Voranmeldung unter Tel. 499028 wird gebeten.

Suppenküche Samariter: Eine warme Mahlzeit auch mit leerer Geldbörse samstags bei Astrid und Gottfried Reitemann von 12-15 Uhr in der Friedrichshafener Straße 17/1.

Hilfe für überschuldete ehemals Selbstständige, Bürgschaft geschädigte Frauen, Arbeitnehmer/-Innen: DGV Deutsche Gesellschaft für Förderung der Verbraucherschuldung e.V., Ratsuchende erhalten innerhalb von 6-10 Tagen einen Termin. Weitere Infos und Terminvereinbarung unter Tel. 0761/292869-0.

Pflegestützpunkt im Bodenseekreis: Kostenlose und neutrale Information und Beratung zum Thema Pflege für Betroffene, Angehörige und Interessierte, über gesetzliche und kommunale Leistungen, regionale Dienstleister und Betreuungsangebote sowie Hilfe bei der Antragstellung. Landratsamt Bodenseekreis, Glärnischstr. 1-3, Zimmer G 102, Mo-Fr, 9-12 Uhr, Do 14-17 Uhr. E-Mail: pflegestuetzpunkt@bodenseekreis.de.

AIDS- und STD-Beratungsstelle im Gesundheitsamt FN (Albrechtstraße 75): Tel. 0 75 41 / 204 58 60. Beratung hinsichtlich sexuell übertragbarer Krankheiten; kostenlose anonyme HIV-Tests, jeweils mittwochs von 15–17 Uhr möglich. Termine auf Anfrage. Infos im Internet www.bodenseekreis.de/gesundheitsamt

Erziehungs-, Familien- und Jugendberatung: Caritas Bodensee-Oberschwaben, Katharinenstraße 16, Friedrichshafen, Tel. 07541/3000-40. Außensprechstunden in Kressbronn ohne Voranmeldung (kostenfrei und vertraulich) im „Kleinen Zimmer“ unter der Kath. Kirche von 9–11 Uhr an folgenden Terminen: 5. Oktober, 9. November, 7. Dezember.

Beschützendes Haus Bodenseekreis: Telefonische Erreichbarkeit unter Tel.: 07541/489 36 26 von Mo-Fr 8:30-15 Uhr. Internet: www.frauenhaus-bodenseekreis.de.

Selbsthilfegruppe für Angehörige von alkohol- und medikamentenabhängigen Menschen: Mehrgenerationenhaus, Spitalstraße 3 in Markdorf, Infotelefon 07555/ 919841, Treff jeden Donnerstag, 19:30 Uhr.

Overeaters Anonymous, Treffen im Ev. Gemeindehaus, Kirchgstr. 11, 88085 Langenargen, wöchentlich Sonntags 18-20 Uhr, Infos und Kontakt 07543 9346048.

Neu: Selbsthilfegruppe Overeaters Anonymous (OA)

hilft Menschen, sich selbst zu helfen, wenn das Essen zur gefährlichen Sucht

geworden ist. Die Ess-Störungen, von denen überwiegend – aber nicht nur – Frauen betroffen sind, äußern sich in unterschiedlichen Formen: Deutlich sichtbar werden sie in Über- oder Untergewicht; aber auch Menschen mit Idealfigur können von der Sucht betroffen sein. Die Idealfigur wird durch Fasten oder Erbrechen (Bulimie) nach Essanfällen und/oder Abführmittelmissbrauch erreicht. Allen gemeinsam ist, dass das Essen den bedeutendsten Stellenwert im Leben einnimmt und alle anderen Aspekte dem untergeordnet werden. Der zwanghafte Umgang mit der Nahrung ist ein Symptom, das auf einen kranken Bezug des Betroffenen zu sich selbst und seiner Umwelt hinweist. Das Essen und das Hungern werden u.a. als Narkotikum benutzt und als Möglichkeit, Unlustgefühle und Spannungen zu dämpfen und um sich kurzfristig Befriedigung zu verschaffen. Zumindest untergründig bestehen immer eine große Verzweiflung bei den Betroffenen und das Wissen, dass das Leben so nicht lebenswert ist. Das eigene Handeln, der Umgang mit der Nahrung, wird als abartig erlebt und schamvoll verschwiegen. Einen Ausweg aus diesem Teufelskreis bietet OA. Es ist eine Gemeinschaft von Menschen, die ein gemeinsames Problem haben: den zwanghaften Umgang mit den Nahrungsmitteln. Sie schließen sich zusammen, um den Weg aus der Sucht zu finden und gesund zu werden. Sie versuchen mit Hilfe des von den Anonymen Alkoholikern (AA) übernommenen Programms, ihre Ess-Störung zu überwinden und eine Lebensweise zu lernen, die das Symptom zwanghaftes Essen aufgeben hilft.

Kinder und Eltern

Familientreff Rumpelstilzchen in den Räumen Mühlstraße 24, Langenargen, Telefon 4 98 60; Internetadresse: www.rumpelstilzchen-langenargen.de. **Montagstreff:** 15-17 Uhr mit Margrit Wahl, Tel. 49 90 89 (Kinderbetreuung mit Manu Darga). Am Montag, 3. Oktober ist Feiertag.

Qualifizierter Babytreff: Mittwochs treffen sich Mütter und Väter mit ihren Babys zum Austausch und zu speziellen Themen. Der Baby-Treff ist offen, kostenlos, sowie in keiner Weise verpflichtend. Von 9:30-11 Uhr im Evangelischen Gemeindesaal, Kirchstraße, Langenargen, treffen sich Eltern mit Babys ab den ersten Wochen bis zu ca. einem Jahr.

Allgemeine Hinweise

Tourist-Information: Öffnungszeiten im September sind Mo-Fr 9-12:30 Uhr und 13:30-18 Uhr. Sa/So und Feiertag 9-12 Uhr.

Bücherei, Lese- und Aufenthaltsraum im Münzhof: PC mit Internetzugang. Öffnungszeiten: Mo geschlossen, Di 10-12 und 15-18 Uhr, Mi 15-18 Uhr, Do 10-12 und 15-19 Uhr, Fr 15-18 Uhr. Lesefoyer zu den Öffnungszeiten der Bücherei.

Öffnung des Recyclinghofes: Mi 15-17 Uhr, Fr 15-17 Uhr, Sa 9-12 Uhr.

Schlosssturm: Turmbesteigung im Schloss Montfort bis Ende Oktober täglich von 10-12 Uhr und von 13-17 Uhr.

Außerdem in Langenargen

Neues KulturRausch-Abo fördert die Abwehrkräfte

Mit dem neuen KulturRausch-Abo wird die Gesundheit durch intensives Lachen gefördert. Drei vergnügliche Veranstaltungsabende im Münzhof können mit dem Abo zum ermäßigten Preis besucht werden.

Erfahren Sie alles über „Risiken und Nebenwirkung“ durch das Steptanz-Ensemble die Steptokokken am 19. Oktober, das Kabarett Maul & Clownseuche erläutert am 9. November das „Geheimnis glücklicher Männer“ und am 14. Dezember gibt es „Der Widerspenstigen Zähmung“ mit Bernd Lafrenz, frei komisch nach Shakespeare. Die drei Veranstaltungen beginnen jeweils um 20 Uhr und können mit dem Abo für nur 28 € besucht werden.

Auch in ihrem dritten Programm mixen die „Steptokokken“ alias Inken Röhrs und Elisa Salamanca Steptanz, Sangeskunst und Humor zu einer lachinfektösen Showtherapie. Da werden pittoreske Krankheitsbilder gemalt, da treffen zarte Töne auf stahlharte Schuhsohlen, da singen die Gehirne und die Grippe stellt sich mehr als Spanisch vor. Die Steptokokken bieten einen Comedy Cocktail, der die Synapsen zum Singen und Swingen bringt.

Was macht Männer wirklich glücklich? Verheiratet zu sein oder gerade eben das nicht? Eine Tafel Schokolade, ein Vierradantrieb? Muskeltraining oder lieber Yoga, der Sonnengruß, auch wenn's bewölkt ist? Eine straffende Gesichtsmassage oder alternativ die Neigung, beim Sex unten zu liegen, damit die Haut nicht runter hängt?

Klaus Bäuerle von Maul&Clownseuche präsentiert wieder seinen typischen Mix: starke Typen, spannende Story und ein Wortwitz, der die Geheimnisse glücklicher Männer zu einem Genuss macht!

Der exzellente Multit-Mime Bernd Lafrenz ist einmal mehr der virtuose Wandlungskünstler im Geschwindigkeitsrausch, der sein Publikum mit Raffinesse fesselt. Gleich blitzschnell wechselt er Outfit und Grimassen, schlüpft in 10 Männer- und Frauenrollen, markiert seine Charaktere mit winzigen Gesten, improvisiert, arrangiert, animiert, greift tief in die Trickkiste und erwischt immer neue Kniffe ... bis zum furiosen Stierkampf mit Happy End. Lafrenz und Aboualiten rücken Shakespeares Komödie phantasiereich und damit gewinnbringend zu Leibe und verleihen dieser commedia dell'arte noch mehr Witz, Esprit und Schwung.

Das KulturRausch-Abo mit allen drei Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Info unter Tel.: 9330-92.

Echoes of Swing im Münzhof Langenargen

Am 5. Oktober treten „Echoes of Swing“ um 20 Uhr im Münzhof in Langenargen auf. Sie schöpfen dabei aus ihrem riesigen Fundus des swingenden Jazz von Bix bis Bop, von Getz bis Gerschwin und sind dabei immer auf der Suche nach dem Exquisiten.

Zwei Bläser, Schlagzeug und Piano. Diese in der Jazzgeschichte einzigartige, kompakte und wendige Formation erlaubt größte harmonische Flexibilität und bietet Freiraum für agiles, feinnerviges Zusammenspiel. Die zeitgemäße Aufarbeitung eines enorm abwechslungsreichen Repertoires und nicht zuletzt die humorvolle Moderation und spontane Bühnenpräsentation machten das Ensemble bekannt in der internationalen Jazzszene. Nach Tourneen durch ganz Europa, über den Atlantik, nach Japan, Neuseeland und den Fidschi-Inseln swingen die vier Musiker nun im Münzhof in Langenargen. Karten für „Echoes of Swing“ erhalten Sie bei der Tourist-Information Langenargen unter Tel.: 9330-92.

Literaturzirkel der Bücherei



Die Bücherei Langenargen veranstaltet einmal im Monat einen Literaturzirkel. Der nächste Termin ist am Donnerstag, dem 20. Oktober, um 19 Uhr in den Räumen der Bücherei im Münzhof, Langenargen. Im Oktober bespricht der Zirkel den Roman „Das Schönste, was ich sah“ von Asta Scheib. Wer teilnehmen möchte, ist herzlich eingeladen. – Eintritt frei –

Theater im Münzhof

Die Bücherei hat auch dieses Jahr wieder das Faro-Theater zum „Kulturherbst für kleine Leute“ eingeladen. Das Theater spielt am Freitag, 30. September für Kinder ab 6 Jahren um 15 Uhr das Theaterstück „An der Arche um 8“. Was wie eine lockere Verabredung klingt, ist in Wahrheit die Rettung vor der Sintflut. Dieser nämlich entkommen drei Pinguin-Freunde nur, weil sie eine Taube auf die Arche Noah einlädt. Doch sie haben ein Problem: von jeder Tierart sind nur zwei Exemplare zugelassen. Der Vorverkauf findet über die Touristinfo statt unter Tel.: 07543-933092.

Theatrium Bremen für Kinder

Am Freitag, 14. Oktober, gastiert das beliebte Theatrium Bremen in der Bücherei im Münzhof (Saal). Um 15 Uhr findet wieder ein Stück für Kinder ab 4 Jahren statt: „Kleiner Bär und kleiner Tiger“ nach Janosch. Der Eintritt beträgt 3 € pro Person. Den Vorverkauf übernimmt die Touristinfo Langenargen.

Figuren-Theater für Erwachsene

„Solange du eine gute Geschichte auf Lager hast und jemanden, dem du sie erzählen kannst, bist du noch nicht am Ende.“ (Novecento) D. Heinichen vom Theatrium Bremen wird am Freitag, 14. Oktober, um 20 Uhr im Münzhofsaal ein Stück für Erwachsene spielen: „Novecento: Die

Legende vom Ozeanpianisten“ nach A. Baricco. Ein bewegendes Stück und Schicksal, gespielt von einem Schauspieler und Tischfiguren.

Auf dem luxuriösen Dampfer Virginian wird im Jahr neunzehnhundert ein ausgesetztes Baby gefunden, dem die Matrosen den Namen T. D. Lemon Novecento geben. Nur ahnt keiner, welches seltsame Schicksal dieses Findelkind haben wird. Novecento wird Zeit seines Lebens nicht mehr von Bord gehen: Er wird der sagenhafte Ozeanpianist. Diese Geschichte wird Sie noch lange verfolgen und dazu verhehlen, die Welt mit anderen Augen zu sehen. VVK in der Touristinfo Langenargen unter Tel.: 07543-933092.

TREFF- Fußballturnier



Am Freitag, 14. Oktober, veranstaltet der Jugendtreff „TREFF“ in Langenargen ein Fußballturnier. Mitmachen können alle die im „TREFF“-Alter sind (5. Klasse bis 16 Jahre). Ihr wisst ja: im „TREFF“ sind alle willkommen, unabhängig von der Schule, die ihr momentan besucht. Natürlich freuen sich die FußballspielerInnen auch über zahlreiche Zuschauer und anfeuernde Fans. Das Turnier findet in der Turn- und Festhalle statt und beginnt um 16 Uhr. Wie immer gibt es kleine Preise zu gewinnen. Eine Mannschaft muss aus 5 Personen bestehen, dann gebt ihr der Mannschaft ei-

nen Länder-Namen und schon könnt ihr Euch anmelden. Anmeldeschluss ist der Mittwoch, 12. Oktober. Für das Turnier könnt ihr Euch bei der Jugendbeauftragten der Gemeinde Langenargen, Gisela Sterk anmelden. Kommt einfach im „TREFF“ zu den Öffnungszeiten vorbei: Mo: 12-16 Uhr, Di und Do: 12-14 Uhr, Mi: 13-16 Uhr an. Gerne könnt ihr auch anrufen oder eine Mail senden: 07543- 9330-47, Mail: sterk@langenargen.de. Nach dem Turnier gibt es im Jugendhaus Stellwerk noch einen kleinen Hock zum Ausklang des Fußball-Events.

Großer Garagen-Flohmarkt

„Die Direkthilfe für bedürftige Kinder e.V.“ veranstaltet wieder einen großen Garagenflohmarkt zu Gunsten bedürftiger Kinder in Kroation. vom Reinerlös werden vor Ort Lebensmittel, Hygiene-Artikel, sowie Baby-Nahrung und Pflege gekauft. Der Flohmarkt findet am Freitag, 7. Oktober und Samstag, 8. Oktober jeweils von 10-17 Uhr im Ludwig-Dürrweg (Nähe Strandbad) in Langenargen statt. Flohmarktartikel werden gerne angenommen. Info: I.Reich, Tel.: 07541/82921.

Alphirtin Ute Braun

Am Samstag, 1. Oktober, liest Ute Braun um 16 Uhr in der Buch-Kunst-Galerie am Marktplatz aus ihrem neuen Buch „Mein Kräutersommer“. Was die Natur

für uns an Schätzen bereithält, davon erzählt die Alphirtin und Heilpraktikerin Ute Braun. Ihr ganz persönliches Kräutergeschäft beginnt im Frühling mit Kräuterspaziergängen im Hunsrück. An Feldrainen, auf Wiesen und im Wald wächst das erste Grün, das den wintermüden Körper reinigt und belebt. Den Sommer über, wenn sie als Hirtin auf einer Alp in den Schweizer Bergen lebt, begleiten sie Wildkräuter wie Quendel, Brennnessel und Weg-Malve jeden Tag. Ute Braun kommt direkt aus den Schweizer Bergen nach Langenargen, bevor sie ihre Heimreise antritt. – Eintritt –

Aus der Nachbarschaft

Herbst im Eriskircher Wald

Familienführung: Kinder und Eltern/ Großeltern können bei einer Familienführung des Naturschutzzentrums Eriskirch am Sonntag, 2. Oktober, den herbstlichen Wald erkunden. Haben die Dachse schon begonnen ihren Bau für den Winter auszubauen? Welche Früchte können Eichhörnchen für den bevorstehenden Winter finden? Am Ende der kleinen Wanderung können die Kinder im Wald selber kleine Kunstwerke aus Naturmaterialien basteln. Die etwa zweistündige kostenlose Führung unter Leitung von Moni Müller beginnt um 14:30 Uhr am Parkplatz des Kauflands Eriskirch.

Geologisch-naturkundliche Herbstwanderung am Wiesacher Rutsch

Führung des Naturschutzzentrums Eriskirch: Flussabwärts von Laimnau hat die Argen an einem Prallhang einen starken Erdbeben ausgelöst, den Wiesacher Rutsch, der hervorragende Einblicke in die Landschaftsgeschichte erlaubt. Peter Weinreich wird einer gut zweistündigen Führung des Naturschutzzentrums Eriskirch am Samstag, 8. Oktober, eine allgemein verständliche geologische Einführung in die von den Eiszeiten geprägte Landschaft im Argental vermitteln. Treffpunkt der Exkursion, für die festes Schuhwerk notwendig ist, ist um 14 Uhr an der Kirche in Laimnau.

Kultur am Gleis 1

Der Kulturkreis Meckenbeuren und die Bürgerservice Meckenbeuren GmbH präsentieren im Kulturschuppen: Puschaps & Com.bo, ein Musikalischer Cocktail con capella am Freitag, 30. September, 20 Uhr. Angelika Fischer, Marita Hasenmüller, Sabine Hauke servieren einen musikalischen Cocktail aus Swing, Pop, Jazz und Latin, der unter die Haut geht: mal sanft, mal prickelnd, mal Stimme pur, mal fruchtig verfeinert durch die drei Vollblutmusiker Rolf Frambach, Klaus Bermetz und Harald Fuchsloch. Salute! Cheers! A votre sante'! Auf Ihr Wohl! Kartenvorverkauf bei Schreibwaren Gresser, Meckenbeuren, Tel.: 07542-4711 und Abendkasse.



Kindermusical „Joseph und seine Brüder“

Nach dem großen Erfolg vom letzten Jahr führt die Jugendmusikschule Langenargen am 2. und 3. Oktober jeweils um 18 Uhr noch einmal das Kindermusical „Joseph und seine Brüder“ von Gerd-Peter Münden im Münzhof auf. Die Hauptrollen werden von den Gesangsschülern von Andrea Grözinger übernommen. Zusätzlich schlüpfen zahlreiche Schüler und Schülerinnen in die zauberhaften Kostüme von Margit Weger.

Ein kleines Orchester, zusammengestellt aus Lehrern und Schülern der Jugendmusikschule, umrahmt die biblische Geschichte von Jakobs Sohn Joseph, der von seinen Brüdern nach Ägypten verkauft wurde und dort am Hofe des Pharaos zu Ruhm und Ehre kam. Eintrittskarten gibt es nur an der Abendkasse – kein Kartenvorverkauf. /Foto: pr



3. LK-EK Fescht

Nach dem gigantischen Fescht und dem großen Erfolg im Jahr 2008, ist es nun wieder soweit – die Lumpenkapelle Eriskirch lädt zum 3. LK-EK Fescht am Samstag, 1. Oktober, um 20 Uhr in die Wilhelm-Schussen-Halle nach Eriskirch-Mariabrunn ein. Beim diesjährigen Fescht heizt unser LK-EK eigener „DJ Captain Neuby“ die Partygänger ordentlich ein.

Kirchengemeinde St. Gallus bereitet Spielzeugbasar vor

Bereits im fünften Jahr in Folge veranstaltet die Kirchengemeinde St. Gallus aufgrund der großen Resonanz einen Spielzeugbasar. Dieser findet am Samstag, 5. November, von 9:30-11:30 Uhr im Gemeindezentrum St. Gallus in Tettngang statt. Wer Kinderspielzeug verkaufen möchte, bekommt weitere Informationen und Verkaufnummern unter 07542/9382909 (Sabine Block), 07542/952452 (Claudia Götz) oder 07542/509652 (Katrin Stehle). Die Annahme von gut erhaltenem Kinderspielzeug erfolgt am Freitag, 4. November, von 17-18 Uhr direkt im Gemeindezentrum. Angeliefert werden können Puppen/Puppenzubehör, Barbies, Duplo, Lego, Playmobil, Spiele, Puzzle und Kinderfahrzeuge wie zum Beispiel Dreiräder, Fahrräder oder Bobbycars. Aber auch Bilder-/Kinderbücher, Kassetten, Videos/DVDs, Puppenhäuser, Kaufläden und Kindersportgeräte (Schlitten, Skier etc.) können ihren Besitzer wechseln. Vom Verkauf ausgeschlossen sind Kindermöbel und Kuscheltiere. Die Bearbeitungsgebühr beträgt 2,50 €, welche zusammen mit zehn Prozent des Umsatzes der Familienhilfe der Sozialstation St. Gallus zu Gute kommt.

Aus der Kunstszene

Museum Langenargen: Sommerausstellung „Russische Großfürstinnen am Bodensee“. Öffnungszeiten täglich, außer Montag, 10-12 Uhr und 14-17 Uhr, Führung jeweils Mittwoch 10 Uhr und auf Anfrage.

Rathausfoyer: Mittwoch, 28. September bis Donnerstag, 27. Oktober, Ausstellung „50 Jahre Schloss Montfort im Besitz der Gemeinde Langenargen“, von Mo-Fr 8-12:30 Uhr, Mi 14-17 Uhr und Do 14-18 Uhr.

Buch-Kunst-Galerie: Josef Frank aus Wien. Aquarell – Acryl – Tusche bis 20. Oktober. Öffnungszeiten: Mo-Sa 9:30 -12 Uhr und Mo-Fr. 15-18 Uhr.

Kavalierhaus: Bis Sonntag, 9. Oktober, Ausstellung „Heimatland“ von Siegi Treuter, Öffnungszeiten: täglich außer Mo 14-18 Uhr, Sonntag/Feiertag 11-18 Uhr.

Café Eulenspiegel, Wasserburg: Ausstellung INNEN AUSSEN der Künstlerin Francesca Motta. Gefundenes, Gespiegelter, Geschichten aus Relikten, Ergründetes und Gewachsenes, im Spiel neu Erfundenes.



Anmeldungen und Information:

www.vhs-bodenseekreis.de

VHS-ServiceZentrale im Landratsamt:

Tel.: 07541 204-5431

Fax: 07541 204-5525

In folgenden Kursen in Langenargen sind noch Plätze frei:

English Refresher Course, Niveau B1, Kurs Nr. B406826LA, Evelyn Wee, „English Elements 4“ (Hueber Verlag), Mittwoch, 5. Oktober, 18:30-20 Uhr, 12 Termine, Langenargen, Schule, Raum M15.

Pikante Chinesische Küche, Kurs Nr. B307116LA, Yen-Hung Fang, Als Vorspeise bereiten wir Salat aus scharfen Karotten mit Rettich zu, ein sehr bekanntes Gericht in Taiwan. Dann kochen wir eine sauer-scharfe Pilz-Bambussuppe. Danach Ma Po Tofu (scharfes Tofu mit Schweinefleisch) und Gung-Bao Hühnchen (klassisches Geflügelgericht mit Erdnuss, Chillischoten aus Sichuan). Dazu gibt es Jasmin Reis. Zum Nachtisch gibt es mein Lieblingsdessert: Tapioca Perlen in Kokosmilch mit Melonenstücken und verschiedenem Obst. Bitte bringen Sie eine Schürze, Geschirrtücher und Vorratsbehälter mit. Mittwoch, 5. Oktober, 18:21:30 Uhr, 1 Termin, Schule, Küche.

Wassergewöhnung für Babys und Kleinkinder, Kurs Nr. B302867LA, Margrit Wahl, Für Babys und Kleinkinder bis 3 Jahre. Als Badebekleidung bitte eine Schwimmwindel verwenden. Donnerstag, 06. Oktober, 08:15-09:15 Uhr, 10 Termine, Hallenbad.

Schwimmkurs für Kinder, Anfänger I, Kurs Nr. B302836LA, Lioba Golombek, Die Kinder sollten mindestens 1,05 m groß sein. Donnerstag, 06. Oktober, 15:30-16:15 Uhr, 10 Termine, Hallenbad.

Schwimmkurs für Kinder, Anfänger II, Kurs Nr. B302840LA, Lioba Golombek, Für Kinder mit etwas Schwimmerfahrung, Donnerstag, 06. Oktober, 16:15-17:15 Uhr, 10 Termine, Hallenbad.

Yoga, Grundkurs, Kurs Nr. B301129LA, Bernd Klane, Diese ästhetische Yoga-Übungsweise führt von innerer Sammlung zu körperlicher Aktivität, mal spannkraftig - mal ruhig. Raum für neue Gedanken entsteht. Bitte Matte mitbringen. Donnerstag, 06. Oktober, 18-19:30 Uhr, 12 Termine, Kavalierhaus.

Yoga, Aufbaukurs, Kurs Nr. B301130LA, Bernd Klane, Diese ästhetische Yoga-Übungsweise führt von innerer Sammlung zu körperlicher Aktivität, mal spannkraftig - mal ruhig.

Raum für neue Gedanken entsteht. Bitte Matte mitbringen. Donnerstag, 6. Oktober, 19:30-21 Uhr, 12 Termine, Kavalierhaus.

Aqua fit, Kurs Nr. B302689LA, Margrit Wahl, Donnerstag, 06. Oktober, 20:30-21:15 Uhr, 10 Termine, Hallenbad.

Schwimmen für Kinder, Fortgeschrittene II, Kurs Nr. B302852LA, Cindy Strauß, Eine spaßige Schwimmstunde mit Rücken- und Kraulschwimmen sowie verschiedenen Wasserspielen. Montag, 10. Oktober, 17-18 Uhr, 10 Termine, Hallenbad.

Aquarobic, Kurs Nr. B302683LA, Coretta Hentzschel, Intensive Fitnessgymnastik im Wasser. Montag, 10. Oktober, 20-21 Uhr, 10 Termine, Hallenbad.

Schwimmkurs für Anfänger ab 5 Jahren, Kurs Nr. B302833LA, Lioba Golombek, Die Kinder sollten mindestens 1,05 m groß sein. Dienstag, 11. Oktober, 17-17:45 Uhr, 10 Termine, Hallenbad.

Französisch Auffrischung, Niveau B2, Kurs Nr. B408952LA, Chantal Manière, Wir arbeiten mit der Zeitschrift „ÉCOUTE“. Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen von etwa 6 Jahren Schulfranzösisch. Dienstag, 11. Oktober, 19:30-21 Uhr, 10 Termine, Seniorenbegegnungsstätte.

Französisch Auffrischung, Niveau A2/B1, Kurs Nr. B408930LA, Chantal Manière, „Voyages 2“, Unité 1 (Klett Verlag), Kurs für Wiedereinsteiger mit Vorkenntnissen von etwa 3 Jahren Schulfranzösisch. Mittwoch, 12. Oktober, 19:30-21 Uhr, 10 Termine, Seniorenbegegnungsstätte.

Warmwassergymnastik, Kurs Nr. B302674LA, Susanne Kloth, Mittwoch, 12. Oktober, 15-15:45 Uhr, 10 Termine, Hallenbad.

Altdeutsche Schreib- und Druckschriften, Kurs Nr. B101008LA, Gisbert Bollmann, Altdeutsche Schriften lesen und schreiben zu können ist keine Kunst, sondern eine Fertigkeit, die sich in wenigen Stunden erlernen lässt. Bitte Schreibzeug mitbringen. Donnerstag, 13. Oktober, 19-20:30 Uhr, 3 Termine, Schule, Raum M14.

Zaubern für Familien, Kurs Nr. B20201WLA, Kurt Halder, Zaubern ist keine Hexerei! Möchten Sie zaubern können wie die großen Zauberer? Tricks erlernen, die nicht im Zauberkasten sind und damit Ihre Freunde verblüffen? Bitte bringen Sie ein Vesper, Spielkarten und ein Seil mit. Dieser Zauberkurs ist für die ganze Familie ein Erlebnis. Samstag, 15. Oktober, 9-15 Uhr, Langenargen-Bierkeller, Friedrichshafener Str. 151, Untergeschoss.

Kirchliche Nachrichten

St. Martin Langenargen

Samstag, 1. Oktober

- 18.00 Beichtgelegenheit
- 18.00 Rosenkranz
- 18.30 Sonntag-Vorabendmesse

Sonntag, 2. Oktober – Erntedank

- 9.30 kein Rosenkranz
- 10.00 Familiengottesdienst
- 14.00 u. 18.00 Rosenkranz
- 18.30 Rosenkranzandacht gestaltet vom Frauenbund

Montag, 3. Oktober

- 18.00 Rosenkranz
- 18.30 Vesper entfällt

Dienstag, 4. Oktober

- 18.00 Rosenkranz
- 18.30 Eucharistiefeier

Mittwoch, 5. Oktober

- 7.30 Schülergottesdienst
- 18.00 Rosenkranz

Donnerstag, 6. Oktober

- 8.30 Eucharistiefeier
- 18.00 Rosenkranz
- 18.30 Anbetung

Freitag, 7. Oktober

- 18.00 Rosenkranz
- 18.30 Eucharistiefeier

Samstag, 8. Oktober

- 13.30 Trauung
- 18.00 Rosenkranz
- 18.30 Sonntag-Vorabendmesse

St. Wendelin Oberdorf

Sonntag, 2. Oktober

- 8.30 Eucharistiefeier

Dienstag, 4. Oktober

- 18.00 Rosenkranzandacht

Donnerstag, 6. Oktober

- 18.00 Rosenkranz
- 18.30 Eucharistiefeier

Rosenkranzandachten Oberdorf

In Oberdorf sind Sie herzlich zu Rosenkranzandachten jeweils am Dienstag um 18 Uhr eingeladen.

Erntedank

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst an Erntedank am 2. Oktober um 10 Uhr in der Kirche St. Martin gestaltet von unseren Kindergartenkindern und dem Familiengottesdienstteam

Rosenkranzandachten Langenargen

Im Oktober sind Sie herzlich zu Rosenkranzandachten in St. Martin jeweils an den Sonntagen um 18.30 Uhr eingeladen.

Der Jugendausschuss

hält seine erste Sitzung nach der Sommerpause am Di., 4. Oktober, um 20 Uhr im Gemeindehaus ab.

Die Kolpingfamilie

kommt am Mi., 5. Oktober, um 19 Uhr im Martinsstübli zusammen.

Der Missionsausschuss trifft sich am Do., 6. Oktober um 18 Uhr im Gemeindehaus.

Mangoverkauf

Nach den Wochenendgottesdiensten ab dem 8. Oktober, während des ganzen Oktobers, bieten wir wieder die leckeren, getrockneten Mangos an. Bitte unterstützen Sie durch Ihren Kauf unser Projekt ANAWIM. Vielen Dank Ihr Missionsausschuss

Elternabend Erstkommunionkinder

Herzliche Einladung zum ersten Elternabend für die Eltern, deren Kinder nächstes Jahr in den Gemeinden Oberdorf und Langenargen zur Erstkommunion gehen werden. Dieser findet statt am 11. Oktober um 20 Uhr in Langenargen. An diesem Abend wird Grundsätzliches zu Konzept, Organisation und Terminplanung der Erstkommunionvorbereitung 2012 erläutert und besprochen. Daher ist eine Teilnahme unbedingt erforderlich. Erst danach ist eine Anmeldung zur Erstkommunionvorbereitung möglich.

Für die Begleitung der Kindergruppen brauchen wir Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter. Bei Interesse können Sie sich gerne schon im Voraus bei Frau Martin oder in den jeweiligen Pfarrbüros melden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Kath. Pfarramt St. Martin und St. Wendelin: Telefon 2463, Marktplatz 26, 88085 Langenargen. Pfarrbüro: Mo bis Do von 9-11:30 Uhr, Do-Nachmittag von 16-18 Uhr. Internet: www.st-martin-langenargen.de oder www.st-wendelin-oberdorf.de

Ev. Kirche Langenargen und Eriskirch-Schlatt

Sonntag, 2. Oktober

- 9.00 Gottesdienst in Eriskirch (Pfarrer Fentzloff)
- 10.15 Gottesdienst in Langenargen (Pfarrer Fentzloff) Hl. Abendmahl

Dienstag, 4. Oktober

- 14.30 Frauenkreis in Eriskirch
- 17.00 VCP Pfadfinder
- 20.00 Vortrag „Kinder stark machen“ in Eriskirch
- 20.00 Ökum. Frauentreff – Veranstaltung in Meckenbeuren

Mittwoch, 5. Oktober

- 9.30 Glühwürmchengruppe in Eriskirch



Wanderung des Familienkreises St. Martin zur Sennerei in Lutzenreute

Am vergangenen Sonntag traf sich der Familienkreises St. Martin gutgelaunt zu seinem ersten Programmpunkt nach den Sommerferien: Die Wanderung zum österreichischen Bergkäse-Meister. Ausgangspunkt für die ca. eineinhalbstündige Wanderung war das Kloster Maria Stern in Gwiggan. Von dort ging es über ca. 400 Höhenmeter und 4 km Wegstrecke mit z.T. kräftigen Anstiegen nach Lutzenreute. Immer wieder konnten wir bei strahlendem Sonnenschein herrliche Blicke auf den leicht diesigen und im Nebel liegenden Bodensee genießen. In Lutzenreute gingen wir in die dortige Sennerei und kauften leckeren Bergkäse, Butter oder Joghurt. Einen Teil des erworbenen Käses ließen wir uns bei einem ausgiebigen Frühstück auf einer nahe gelegenen Wiese mit Berg und Seesicht gut schmecken. Frisch gestärkt gingen wir zurück zum Kloster Maria Stern. Den gelungenen Tag ließen wir dann in Langenargen mit Backen von leckerer Dinnete und würzigem Pizzabrot in einem selbst gebauten Steinofen ausklingen.

Der Familienkreis/Foto: pr

- 9.30 Qualifizierter Babytreff im Gemeindesaal
- 14.30 Bibelkreis in der Sakristei
- 15.30 Konfirmandenunterricht
- 16.00 Konfirmandenunterricht in Eriskirch fällt aus
- 17.00 VCP Pfadfinder
- 18.30 VCP Pfadfinder

Donnerstag, 6. Oktober

- 9.30 Zwergengruppe in Eriskirch
- 17.00 VCP Pfadfinder

Freitag, 7. Oktober

- 17.00 Theatergruppe in Eriskirch
- Vortrag in Eriskirch
- Dienstag, 4. Oktober 2011, 20 Uhr

Suchtprävention bei Kindern

Informationen über Suchtarten sowie Methoden zur Unterstützung in der Erziehung. Auch viel Interessantes für Eltern und Großeltern von Kleinkindern. Mit Susi Vennemann, Erzieherin Wo: Eriskirch, Schubertstraße, Evang. Gemeindesaal, Kosten: 2 €

Ökum. Frauentreff

Am 4. Oktober um 20 Uhr besucht die Evang. Kirchengemeinde Meckenbeuren und die Veranstaltung „Biblische Frauengestalten als Vorbilder von Frauen von heute“ mit Pfarrerin Christiane Kohler-Weiß im evang. Gemeindehaus. Kontakt wegen Mitfahrgelegenheit: Frau Löffler, Langenargen, 07543/3842 und Frau Traub, Eriskirch, 07541/81703.

Bitte um Gaben für den Erntedankaltar

Am Sonntag, 9. Oktober, feiern wir das Erntedankfest. Wir bitten herzlich um Erntegaben (Früchte, Gemüse, Lebensmittel, Blumen). Wir möchten mit den Gaben unseren Altar und unsere Kirche schmücken. Außerdem sind sie Zeichen unserer Dankbarkeit Gott gegenüber. Wenn Sie etwas geben möchten können Sie Ihre Gaben am Samstag, dem 8. Oktober von 10-13 Uhr im Gemeindesaal neben der Friedenskirche abgeben. Die Gaben des Erntedankfestes werden an das Altenheim Langenargen gespendet. Wir bedanken uns schon im Voraus ganz herzlich für alle Gaben.

Evangelisches Pfarramt Langenargen, Kirchstraße 11, 88085 Langenargen, Telefon: 2469, Fax: 912 683, E-Mail: <Pfarramt.Langnargen@elk-wue.de>, Internet: <www.ev-kirche-langnargen.de> Pfarrbüro: Di, Mi, Do 8.30-12 Uhr

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 2. Oktober

- 9.30 Gottesdienst, dazu begleitend Kindergottesdienst und für die Kleinsten Vorsonntagsschule.

Donnerstag, 6. Oktober

- 20.00 Gottesdienst
- Kontakt Neuapostolische Kirche unter E-Mail: info.nak-langnargen@gmx.de.*

Gesundheit und Soziales

Kreißsaalführung

Das Klinikum Friedrichshafen lädt am Samstag, 1. Oktober, alle werdenden Mütter und Väter, Omas, Opas und weitere Interessierten zur Kreißsaalführung im Mutter-Kind-Zentrum (Mukiz) ein. Das geburtshilfliche Team des Klinikums, das sich aus Hebammen, Kinderkrankenschwestern, Frauenärzten, Krankenschwestern und Kinderärzten zusammensetzt, steht ab 10 Uhr im Mukiz-Foyer Rede und Antwort. Im Anschluss können der Kreißsaal und die benachbarten Räumlichkeiten besichtigt werden. Mehr über das Angebot des Häfler Klinikums rund um die Geburt auch unter www.klinikum-fn.de.



Veranstaltungskalender

vom 3. bis zum 7. Oktober

Cafeteria Di-Do 14-17 Uhr, Fr 16:30-17:30 Uhr

Montag, 3. Oktober

– Feiertag –

Dienstag, 4. Oktober

- 8:30 VHS-Englisch
- 10:00 Nordic-Walking
- 10:15 VHS-Englisch
- 19:30 VHS-Französisch

Mittwoch, 5. Oktober

- 8:30 VHS-Italienisch
- 9:00 Tennis
- 10:00 VHS-Italienisch
- 10:30 Tennis
- 14:00 Skat
- 14:30 Jahrgängertreffen 1922
- 19:30 VHS-Französisch
- 19:30 VHS-Niederländisch

Donnerstag, 6. Oktober

- Wanderung von Aach ins Wasserburger Tal (Gruppe Herkommer)
- 10:30 Markt-Frühshoppen
- 14:30 Kartenspiele
- 19:00 Bridge

Freitag, 7. Oktober

- 9:00 VHS-Spanisch
- 14:00 Schnitzen i.d. Schule
- 17:00 Holz-Hock i. d. SBS

Besondere Hinweise: Vom 9. Okt. bis 16. Okt. „Wandern und Radeln an der Mosel (Gruppe Herkommer) – Montag, 10. Okt., 14:30 Uhr: Seniorenachmittag im Münzhof – Dienstag, 11. Okt., 14 Uhr: Wanderung: „durch die Obstgärten“ (WF: Töbe) – 14:30 Uhr: Jahrgängertreffen 1924 – Mittwoch, 12. Okt., 14:30 Uhr: Singen – Donnerstag, 13. Okt., 14:30 Uhr: Jahrgängertreffen 1925.



Hausbewohner feiern das erste Oktoberfest im Hospital zum Hl. Geist

O'zapft is: Rundum gelungen war das erste Oktoberfest im Altenpflegeheim Hospital zum Heiligen Geist in Langenargen, das vergangene Woche stattgefunden hat. Gemeinsam mit dem Personal feierten die Hausbewohner standesgemäß in schönen Dirndl und feischen Lederhosen und erlebten bei frisch gezapftem Hopfensaft sowie feinsten bayerischen Schmankerln fröhliche und ausgelassene Stunden.

ah/Foto: Andy Heinrich

Apfelmarkt und Eicher-Traktor-Treffen in Oberdorf

Oberdorf war vergangenen Sonntag Schauplatz des Beginns der Apfelwochen. Verschiedene Veranstaltungen rund um den Apfel im Bodenseegebiet bieten 14 Gemeinden am deutschen Bodensee-Ufer sowie die Pfahlbauten in Unteruhldingen und die Insel Mainau bis zum 9. Oktober an.

Bereits bei der Anfahrt konnten sich Besucher auf das Thema einstimmen. Von tiefrot über rotbackig bis hin zu gelb-grün hängen die Früchte derzeit üppig in den verschiedensten Größen auf den Apfelplantagen rund um den Ort.

Am Stand des Landratsamtes Bodenseekreis konnten Besucher dann etwas zum optimalen Reifegrad der Früchte er-



Hier schmeckt der Apfel nicht nur gut. In einer Spirale geschnitten sieht er auch noch interessant aus und ist praktisch zu verzehren. Foto: ck

fahren. Äpfel verschiedener Sorten waren dort in unterschiedlichen Reifegraden ausgestellt. Viel Informationsmaterial lud zu Wanderungen und Veranstaltungen in die Nachbargemeinden ein.

Mit Live-Musik des Duos „Twin“, Kinderprogramm und verschiedensten Apfel-Leckereien nebst weiteren gastronomischen Angeboten war der Hof des Gasthof Adlers in Oberdorf an diesem warmen sonnigen Sonntag ein beliebtes Ausflugs-



Zum fünften Eicher-Traktoren-Treffen fanden sich über 70 Traktoren ein, die an der Parade rund um Oberdorf teilnahmen. Foto: ck



Apfelkönigin Sonja Baumgartner aus Hirschlatt, die Werbung für den fruchtigen Exportschlager aus der Bodenseeregion macht, mit dem Organisator des Eicher-Traktoren-Treffens Christoph Kugel (links neben der Apfelkönigin auf dem Traktor).

Foto: ck

ziel. Doch mancher Besucher kam nicht wegen des Obstes, sondern interessierte sich mehr für den landwirtschaftlichen Fuhrpark.

Denn zum fünften Mal hatte Christoph Kugel zum Eicher-Traktor-Treffen auf seinen Hof eingeladen. Bestens gepflegt, geschmückt mit einem Steckbrief über ihre Leistungen konnten sie den Tag über bestaunt werden. Highlight war dann die Traktorparade mit mehr als 70 Eicher-Traktoren. Angeführt wurde die Parade von der Bodensee-Apfelkönigin Sonja Heimgartner aus Hirschlatt, die vor zwei Jahren im Graf-Zeppelin-Haus in Friedrichshafen zur Apfelhoheit gekürt wurde, um für das heimische Obst in der Region und über die Region hinaus zu werben. In einem Interview mit Christoph Kugel erzählte sie dann auch von ihrer weitesten Dienst-

reise nach Berlin, wo sie Bundeskanzlerin Merkel einen Obstler überreichte. Zu ihren Aufgaben sagte die Apfelkönigin: „Ich bin selbst Obstbäuerin und freue mich auf jeden Termin, wo ich unster tolles Bodenseeobst präsentieren darf.“ Insbesondere die Kindern will sie vom Bodenseeobst überzeugen. „Denn ein frischer Apfel von hier ist viel gesünder als Gummibärle oder exotisches Obst aus dem Ausland wie Kiwi oder Banane.“ ck

Jugendliche sprayen am Bahnhof

Jeder, der Zeit, Spaß und Lust am Sprayen hat, war am Freitag ab 12 Uhr zur kunstvollen Verschönerung der Unterführung eingeladen. Spraydosen, Klebebänder und Abdeckplanen wurden von der Gemeindeverwaltung kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die Bahnstufunterführung in Langenargen gehört aufgrund der absurden Schmierereien sicherlich nicht zu den schönsten am See. Gedanken darüber, wie dies geändert werden könnte, machte sich die Langenargenerin Dagmar Fritsch, als sie den Mängel-Check der Gemeinde ausfüllte und auf dieses Manko aufmerksam machte. Vergangene Woche machten sich Jugendliche im Alter zwischen zehn und 20 Jahren daran (eingeladen war jeder), diesen Zustand zu ändern, wobei das Zauberwort „Graffiti-Kunst“ heißt.

„Die Gemeinde reagierte in Absprache mit der Bahn erfreulicherweise sehr schnell und nahm die Anregung gerne auf“, freut sich die Ideengeberin. Gemeinsam mit der Jugendbeauftragten Gisela Sterk und unter fachmännischer Anleitung des 33-jährigen Profi-Sprayers Daniel Schweizer, wurden eigene Ideen und Motive farbenfroh zur Wand gebracht.

„Jede Symbolik, jeder Schriftzug wurde zuvor auf Papier gezeichnet. Diese Schablone verwendeten die jungen Künstler schließlich, um ihr Werk plastisch und wirkungsvoll umzusetzen“, erklärte Schweizer, der im Team des Häfler Jugendhauses „Molke“ zahlreiche Projekte, Workshops und somit freizeitpädagogische offene Jugendarbeit erfolgreich praktiziert.

Auch der 14-jährige Cyrill ist voller Begeisterung mit von der Partie und hat sich im Vorfeld Gedanken über seine Arbeit gemacht: „Ich spraye ein liebenswertes Gespenst am Eingang der Treppe, das allen Reisenden, aber auch Passanten, die



Mit viel Fantasie und reichlich Ideen verschönern Langenargens Jugendliche mittels Graffiti-Technik die schmutzige Unterführung am heimischen Bahnhof.

Foto: Andy Heinrich

frühmorgens zur Schule oder zur Arbeit gehen, ein freundliches Lächeln für den Tag schenkt.“ „Super Aktion unserer Gemeinde, die Kressbronner werden neidisch sein“, meinte Celine, die ein persönliches Schema gestaltet. ah

Familienverein Rumpelstilzchen hat neue Perspektiven

In der jüngsten Hauptversammlung haben die wahlberechtigten Anwesenden einen neuen Vorstand gewählt. Bereits im Mai beschlossen die Mitglieder, entgegen der Meinung der Verantwortlichen, den Vereinsstatus nicht aufzulösen. Da sich zum damaligen Zeitpunkt niemand fand, der die Führung des Rumpelstilzchen übernehmen wollte, musste am vergangenen Freitag eine endgültige Lösung für den Neustart eines Familienvereins gefunden werden. Einstimmig wurden schließlich Andrea Steinacher als Vorsitzende, Michael Bucher als Stellvertreter sowie Kerstin Kauper und Birgit Tränkle als Beisitzer gewählt. Die bisherigen Vorstandsmitglieder Ute Niedermeier und Petra Paust bekundeten bereits im Mai ihren Rücktritt.

Ute Niedermeier berichtete in ihrem Rückblick über die Aktivitäten, die der Verein unternahm, und zog eine positive Bilanz. Ob Kochkurse, Basare, Laterneumzug, Fotoaktion, Weihnachtsmarkt, Rumpi-Fasnet oder auch themenspezifische Vorträge, der Turn- und Spieletag samt Sommerfest zum 20-jährigen Bestehen: „Wir hatten eine schöne Zeit und konnten mit allen Beteiligten viel gewinnen und tolle Veranstaltungen organisieren“, so Niedermeier.

„Alleine beim Weihnachtsmarkt investierte der Verein über 200 Stunden, beim Uferfest sogar das Doppelte“, betonte Michael Bucher und blickte in Punkto „neuer Verein“ schon einmal in die Zukunft.

„Es gibt zahlreiche Überlegungen und Vorschläge, wie wir den künftigen kleinen, aber feinen Familienverein im Obergeschoss des neuen Kinderhauses mit Leben füllen werden. Neben einem Treff zur Kontaktpflege für Eltern, können wir uns auch ein Elternkaffee vorstellen. Verschiedene Ausflüge und erfolgreiche Veranstaltungen sollten nach Abwägung des Aufwandes beibehalten werden. Wir sind dankbar und offen für alle neue Ideen“, so Bucher.

Bernd Kleiser, der als Vertreter der Gemeinde seine Aufwartung machte, lobte die Gemeinschaft: „20 Jahre gibt es nun das Rumpelstilzchen. Es hat eine prächtige Entwicklung genommen. In der Kleinkinderbetreuung ging Langenargen damals neue Wege und ist heute eine feste Säule unseres Vereinslebens. Danke für Ihr Engagement, und nehmen Sie die neuen Perspektiven in Angriff, die Möglichkeiten hierzu sind geschaffen.“ ah

Siegi Treuter stellt im Kavalierhaus aus

„Heimatland!“ hat Siegi Treuter ihre Ausstellung mit Malerei und Objekten genannt, die sie in der Produzentengalerie im Kavalierhaus Langenargen eröffnet hat. Das „Heimatland!“ hat ein Ausrufezeichen hinter sich, das zu Gedankenspielen anregt: Wie wörtlich ist das Wort gemeint? Wie sehr spielt der Ausruf des Erstaunens – „Heimatland aber au!“ – hinein?

Wie Josef Büchelmeier in seiner Einführungsrede nahelegte, ist die Heimatland-Installation sehr ehrlich gemeint: als Hommage an ihre Herkunft – Siegi Treuter ist in Friedrichshafen geboren, an den See, an dem sie heute noch lebt, ihr Atelierhaus befindet sich in Ludwigshafen. Alles erinnert hier an diese Bodenseeheimat: Aufbewahrtes, Gefundenes, künstlerisch Bearbeitetes und Geschaffenes. Das Aufbe-



Strahlende Gesichter in der Produzentengalerie: v.l. die Künstlerin Siegi Treuter, Vernissageredner Josef Büchelmeier und Kulturreferentin Vanessa Volkwein. Foto: hv

wahrte muss man zwischen den Exponaten suchen: ein kleiner kitschiger Souvenirteller, Geldscheine aus Inflationszeiten, Fotos aus der Kinderzeit.

Der künstlerische Teil zeigt ihre Schaffenspalette: Da sind kleine, quadratische gemalte Impressionen, je fünf neben- und übereinander: ein Schwan, ein Seestück, Schilf... Daneben, fast die Wand zwischen zwei Balkontüren füllend, ein großes, leuchtend gelbes Bild: ein Garten in vielfach schattierten sonnigen Tönen, die Bette, Blüten erahnen lassen, von der Kultivierung der Natur erzählen. Und da sind die bemalten und damit künstlerisch veränderten Dalben und Schwemmhölzer. In den Dalben, die für Siegi Treuter ein immer wiederkehrendes Thema darstellen, sieht Büchelmeier ein Zeichen der Ruhe, der Verlässlichkeit, der Beständigkeit.

Der Erlös geht an Frauen in Not

Anders dagegen die Schwemmhölzer gegenüber, denen Siegi Treuter mit ihrer farbenfrohen Bemalung eine neue Identität gegeben hat. Was sie wohl früher erlebt haben, als Ast, als Baum? Das mag jeder sich selber ausdenken. Jetzt stehen sie da mit frohen roten, gelben oder blauen Mustern überzogen, einige sogar mit vergoldeten Köpfen in einer Bodenvase vereint. Sie alle warten auf Käufer, denn Siegi Treuter hat den Erlös aus den Dalben für das neue „Beschützende Haus Bodenseekreis“ für Frauen in Not bestimmt.

Zu den Fundstücken aus ihrem Leben gehört auch die graue, abweisende Stacheldrahtrolle aus der früheren DDR, die sie vor Jahren auf einem Flohmarkt entdeckt hat. „Privatlandschaft“ nennt sie das Objekt, als Zeichen für die vielen Seegrundstücke, die dem Normalbürger versperrt bleiben. Nicht überall ist Uferpromenade, ist der See zugänglich – Gegensätze



V.l. Kerstin Kauper, Michael Bucher und Andrea Steinacher bilden mit Birgit Tränkle (nicht anwesend) den neuen Vorstand des Familienvereins Rumpelstilzchen.

Foto: Andy Heinrich.

gehören zusammen. Doch das Sonnige, Heitere überwiegt in Siegi Treuters Ausstellung. „Was wäre Siegi ohne See – was wäre der See ohne Siegi?“, so schloss Büchelmeier seine Laudatio.

Die Ausstellung läuft bis 9. Oktober (Finissage um 14 Uhr). Geöffnet täglich von 14-18 Uhr, sonntags von 11-18 Uhr. cv

Heimatsport

Fußballverein

FVL muss sich erneut geschlagen geben

Während man sich bei der TSG Lindau-Zech ausgelassen über den deutlichen 5:2-Erfolg über den FV Langenargen freute, herrschte beim Gegner tiefe Niedergeschlagenheit. Der FVL verpasste die greifbare Chance, durch einen Auswärtssieg Anschluss an die Spitzengruppe zu finden und die TSG Lindau-Zech vom vierten Platz zu verdrängen. Dabei schien aus Langenargener Sicht zunächst alles nach Plan zu verlaufen, denn bis zur

Pause führte man nach 1:0-Rückstand durch einen Distanzschuss von Guisepe Grecco mit 1:2. Marius Müller und Tobias Steinhauser schlossen erfolgreich ab, wobei Zechs Trainer Thomas Christen nur von „Zufallsprodukten“ sprach. Diese Einschätzung stieß bei FVL-Trainer Gökmen Öksüz dagegen auf kein Verständnis. Er sah seine Elf „ganz klar im Vorteil“. Allerdings wurde diese Überlegenheit im zweiten Durchgang „ohne Grund verspielt“, so FVL-Vorstand Werner Dillmann. Mehrere Nachlässigkeiten in der sonst so stabilen Abwehr ließen durch Michael Ritter (55.), Marco Gayer (62.), Zeran Ostojic (68.) und Thomas John (88.) vier vermeidbare Gegentore zu, während im Angriff die eine oder andere Chance zum Anschluss leichtfertig vergeben wurde. gbr

F-Junioren-Spieltag mit Erfolg durchgeführt

Routiniert wie immer wickelte die Juniorenabteilung des FV Langenargen am vergangenen Samstag einen F-Junioren-Spieltag mit insgesamt acht Mannschaften ab. Dazu kam, dass beide Teams des FVL mit ihren Ergebnissen zufrieden sein konnten. Die F2-Junioren gewannen alle ihre drei Spiele gegen den TSV Eriskirch, den SV Kehlen und den TSV Meckenbeuren und bei den F1-Junioren „gab es von allem etwas“, so der Stellvertretende Juniorenleiter Mario Schwingen. Ein Sieg gegen den TSV Meckenbeuren, eine knappe Niederlage gegen Kehlen und ein Unentschieden gegen den TSV Eriskirch.

Die Mütter und Väter der Kinder hatten einen reichhaltigen Verkaufsstand bereitgestellt und so die Juniorenspieler und die zahlreich anwesenden Eltern, Großeltern und Geschwistern mit Essen und Getränken versorgt. Alles zum Wohle der Mannschaftskasse der 6-8jährigen, die eine überdurchschnittliche Auffüllung erfuhr. Die Schiedsrichter Andreas Rentschler, Horst Förg und Hans-Peter Hanser hatten keine Mühe, die Spiele der Kleinen zu leiten. gbr

Langenargen und Sportfreunde unter Druck

Beim FV Langenargen gleichen die Ergebnisse der ersten fünf Spiele einer Achterbahnfahrt. Sieg und Niederlage wechseln sich ab, zuletzt setzte es eine deutliche 2:5-Schlappe bei der TSG Lindau-Zech. Am Sonntag muss der FVL, der laut eigener Aussage in diesem Jahr „vorne mit dabei sein wollte“, zum Vorletzten Sportfreunde Friedrichshafen. Die Häfler befinden sich in dieser Spielsaison bisher wohl auf einem Höllenritt, denn mit durchschnittlich 4,5 Gegentoren pro Spiel bietet sich auch der Vergleich mit der „Schießbude“ der Liga an. Folgt man der Statistik, dann müsste man für den FVL wieder einen Sieg einkalkulieren können. Dieser wäre auch unbedingt nötig, um das Saisonziel nicht in unerreichbare Ferne rücken zu lassen. Wäre da nicht der ungewohnte Kunstrasen und der psycholo-

gische Druck „gewinnen zu müssen“. Die Sportfreunde müssen gewinnen, um die Stimmung in der Truppe nicht endgültig auf den Nullpunkt sinken zu lassen. Bleibt abzuwarten, wer mit der jeweiligen Situation besser umgehen kann. gbr

TV02

Abteilung Turnen

Ski-Gymnastik

Auch in diesem Jahr bietet der TV02 Langenargen e.V. die Möglichkeit unter der kompetenten Leitung von Ralph Bichsel die Ski-Kondition an die Erfordernisse der kommenden Skisaison anzupassen.

Sicherlich ging es der/dem ein oder anderen nach einer Abfahrt schon so, dass die Oberschenkel ordentlich gebrannt haben, War Euer Skivergnügen dadurch etwas getrübt? Der TV02 bieten hier eine Abhilfe. Regelmäßige Skigymnastik hilft das Skivergnügen weiter zu steigern und vermindert die Unfallgefahr.

Die Übungseinheiten finden jeden Mittwoch von 19:30-20:30 Uhr auf der Bühne der Turn- und Festhalle statt. Start ist am 12. Oktober und Ende das Training am 28. März 2012. Mitglieder trainieren kostenlos, WSV-Mitglieder zahlen 20 €, alle anderen zahlen 30 €. Die Preise gelten jeweils für die ganze Saison.

Willkommen sind alle, die sich über den Winter fit halten wollen. Bitte Hallensportschuhe (nicht färbende Sohlen) zum Training mitbringen on

Abteilung Leichtathletik

Leichtathleten des TV02 erfolgreich bei internationalen Wettkämpfen

Am 17. September fand das 22. Internationale Schülermeeting in Tettngang statt, bei dem Mannschaften aus Belgien, Frankreich, den Niederlanden und Deutschland gegeneinander antraten. Im Team des Bodenseekreises waren aus dem TV02 Langenargen Florian Pulter, Louis Santus und Frederik Sobeck vertreten. Die rund 180 Sportler lieferten sich bei bestem Wetter einen engagierten Wettkampf, den die Mannschaft des Bodenseekreises letztlich für sich entschied. Die Sportler des TV02 trugen mit sehr guten Leistungen zu diesem Erfolg bei. Eine große Party bis spät in die Nacht vertiefte sportliche und freundschaftliche Bande der jungen Menschen quer über alle Nationen hinweg – ein Erfolg auch für die Initiatoren, die vor 22 Jahren genau das erreichen wollten.

Eine Woche später trafen sich Sportlerinnen und Sportler aus Österreich, Liechtenstein, der Schweiz und Deutschland zur Internationalen Bodensee Leichtathletik Meisterschaft in Aulendorf. Für den TV02 Langenargen startete Frederik Sobeck. Bei sehr guten Bedingungen erreichte er den 2. Platz im Kugelstoßen mit 10,81 m, ebenfalls einen 2. Platz im 60 m Hürdenlauf mit einer Zeit von 9,75 s und wurde in seiner Lieblingsdisziplin Hoch-



Stadtteil Burgu gewinnt Regatta in Noli – Slow Food wieder ein voller Erfolg

Der Langenargener Partnerschaftsverein war auch dieses Jahr wieder zu Gast bei der „Regatta Storica“ und der „Slow Food“ Messe in der Partnergemeinde Noli an der ligurischen Küste. Wie in den vergangenen Jahren boten die Mitglieder vom „PV Langenargen/Noli e.V.“ auch dieses Jahr wieder ihren beliebten Stand mit Deutschen Spezialitäten (Bier und Bratwurst) direkt am Ufer des Mittelmeeres an.

Die sehr große Nachfrage zeigte erneut wie beliebt diese deutsche Kultur bei den italienischen Freunden ist. Bürgermeister Rolf Müller ließ es sich nicht nehmen ebenfalls vorbeizuschauen und kommunalpolitische Gespräche mit seinem Kollegen im Rathaus von Noli zu führen. Die historischen Regatta „storica“ – ein Ruderboot-Rennen, das die 4 Stadtteile von Noli auf dem offenen Meer austragen, konnte der Stadtteil „Burgu“ klar für sich entscheiden. Umrahmt wird dieses Ereignis immer auch mit einem imposanten Umzug in historischen Trachten. hm/Foto: pr

sprung IBL-Meister mit einer übersprungenen Höhe von 1,64 m. js

Abteilung Handball

Langenargens Handballer laden zum ersten Heimspiel der Saison 2011/2012 ein. Am kommenden Samstag, 1. Oktober, laden die aktiven Handballmannschaften des TV02 Langenargen alle Handballfans und Neugierige zum ersten Heimspiel der jungen Saison ein.

Bereits um 18:15 Uhr ist Anpfiff der Partie TV Langenargen 2 gegen HC Hohenems 2. Saisonziel der Mannschaft um Trainer Mirko Krisan ist es, die begonnene Verjüngungskur weiter voranzutreiben und jungen Talenten den Einstieg in den aktiven Bereich zu ermöglichen. Der kommenden Gegner, die zweite Mannschaft des Bezirksligisten aus Hohenems, hat ihr erstes Saisonspiel beim TSV Tettnang verloren und sollte auch für die „LA-Hippos“ kein unbezwingbarer Gegner darstellen.

Im Anschluss dieser Partie steigt ab 20 Uhr die Heimpremiere der „Ersten“. Unter dem neuen Coach Detlef Ritter und mit den Neuzugängen Alexander Meier, Philipp Mutschler und Michael Steger kam das Team gut in die Saison und konnte das erste Spiel mit 32:26 bei der MTG Wangen 2 gewinnen. Mit dem TSV Blaustein 2 wartet im ersten Heimspiel ein Gegner, welcher letzte Saison mit weißer Weste in die Bezirksliga aufstieg. Das erste Heimspiel verlor Blaustein 2 zwar gegen den Landesliga Absteiger aus Biberach, jedoch steckt in dem Team mit fünf landesligaerfahrenen- und einigen starken Jugendspielern viel Potential.

Der TVL freut sich über zahlreiche Zuschauer und eine gute Stimmung in den ersten Heimspielen in der Sporthalle im Sportzentrum. Nach dem Spiel sind Fans

recht herzlich eingeladen mit Freibier auf eine erfolgreiche Saison 2011/2012 anzustoßen. bb

Abteilung Tischtennis

LA OPEN 2011

Am kommenden Montag, 3. Oktober, finden die 8. LA Open statt. Bei dem etablierten und beliebten Turnier sind auch die Spielerinnen und Spieler aus unseren Nachbarländern Österreich und der Schweiz wieder gern gesehene Gäste.

Für viele ist dieser Termin schon fester Bestandteil zu Beginn der neuen Saison. Nicht nur wegen der zusätzlichen Trainingseinheit, sondern auch wegen dem geselligen Teil und der Freundschaften über die Landesgrenzen hinaus. Das hat sicher auch dazu beigetragen, dass sich das Turnier zur festen Marke in der Region am Bodensee festigen konnte.

Bei attraktiven Preisgeldern mit einem Gesamtvolumen von fast 2000 € lohnt sich auch eine längere Anreise. Wir erwarten hochklassige Spielerinnen und Spieler, bis hinauf zu den höchsten Ligen. „Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals recht herzlich bei allen unseren Sponsoren bedanken, ohne die so eine Großveranstaltung nicht möglich wäre.“

Damen und Herren spielen wieder in gemischten Spielklassen. Dieses Konzept hat sich bestens bewährt. Die A- und Sonderklasse startet ab 14:30 Uhr. Die Finalspiele werden ab ca. 18 Uhr erwartet.

Zuschauer sind herzlich willkommen und haben während des ganzen Turniertags freien Eintritt. Die Sportarena Langenargen mit ihren Tribünenplätzen und einer in die Halle integrierten Cafeteria bietet dazu erstklassige Rahmenbedingungen. JB



Damen vom Tennisclub v.l.: Barbara Rundel, Christine Probst, Isabel Bauer, Heidrun Boikat-Cichy. Foto: pr

Tennisclub

Doppel-Clubmeisterschaften 2011

Vom 16. bis 18. September kämpften in fairen, spannenden und zum Teil sehr ausgeglichenen Spielen die Tennisspieler des TCL um die Doppel-Clubmeistertitel 2011.

Im Mixed setzten sich – nach einem hochklassigen und spannenden Match – Christiane Peschke und Christian Sternig gegen das Geschwisterpaar Christine Probst und Peter Dürr durch. Dritter wurde das Doppel Claudia Kretschmer/Frank Müller-Thoma. Der Titel des Damen-Doppels ging an Barbara Rundel an der Seite von Christine Probst. Sie besiegten Isabel Bauer und Heidrun Boikat-Cichy in einer ebenfalls sehenswerten Begegnung. Christiane Peschke und Nicola Bukovec sicherten sich den dritten Platz. Besonders spannend war der Kampf um den Titel im Herren-Doppel. Erst im Match-Tie-Break konnten sich Mirko Krisan und Mehdi Benarbi gegen das eingespielte Herren-Doppel von Christian Sternig und Peter Dürr durchsetzen. Bronze ging an Klaus Kloth und Frank Müller-Thoma. Ein gemütliches Beisammensein mit Siegerehrung rundete das sehr „tennisintensive“ Wochenende ab. hbc

TaeKwonDo-Schule

Bei der TaeKwonDo-Schule in Langenargen/Oberdorf startet ein neuer Schupperkurs ab Donnerstag, 6. Oktober. Das Training findet in der Grundschule in Oberdorf (Dachgeschoß) statt. Das Schupern ist natürlich kostenfrei und ist immer am Montag, Donnerstag, und Freitag möglich.

Am Montag und Donnerstag für Kinder bis 11 Jahre ab 18 Uhr, für Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene ab 19 Uhr. Am Freitag für die ganz Kleinen ab 4 Jahren (unsere Little Pandas) ab 17:15 Uhr; für Jugendliche und Erwachsene ab 18 Uhr. Infos unter www.taekwondo-postleb.de und unter Tel. 07543/4396.



Die siegreichen F2-Junioren des FV Langenargen mit ihren Trainern.

Foto: pr